

**NIEDERSCHRIFT**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wengelsdorf am 12.06.2019**

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste  
Ort: Beratungsraum ehem. Schule,  
Dürrenberger Straße 40, Wengelsdorf

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 20:45 Uhr

**Bestätigte Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung am 03.04.2019
- TOP 5 INSEK 2030 - Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept  
Diskussion zum vorliegenden Entwurf Ortsteil Wengelsdorf
- TOP 6 Auswertung der Wahlergebnisse der Kommunalwahl vom 26.05.2019
- TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

**Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Frau Reider eröffnet die Beratung. Es wird festgestellt, dass alle Ortschaftsratsmitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind alle Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

**2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge liegen nicht vor und werden nicht gestellt.

**3. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner zur Fragestunde erschienen.

#### **4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung am 03.04.2019**

Es liegen keine schriftlichen Einwände gegen die Niederschrift vor. Mündliche Einwände werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

#### **5. INSEK 2030 - Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Diskussion zum vorliegenden Entwurf Ortsteil Wengelsdorf**

Der Ortschaftsrat bittet um folgende Änderungen/ Ergänzungen:

|                     |   |                                                                                                                                             |
|---------------------|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Seite 89, 2. Absatz | - | Saalestraße heißt jetzt Hans-v.-Biesenrodt-Straße                                                                                           |
| Seite 91, 3. Spalte | - | Stärken: Sportplatz, Anglerheim<br>Schwächen: Kein öffentlicher Bootsanleger                                                                |
| 6. Spalte           | - | Schwächen; Fehlender Retentionsraum zum Schutz von<br>Leina und Kraßlauf, Ausheben/ Vertiefen Trebnitz,<br>Weinbergsteiche, Salamanderteich |
| 7. Spalte           | - | Schwächen: Buslinie 744 verkehrt nur einmal täglich<br>Richtung Merseburg                                                                   |
| 8. Spalte           | - | fehlende Ausweisung von Bauflächen, Straßen sind fast<br>ausnahmslos nur einseitig bebaut und Baugrundstücke<br>fehlen.                     |
| Seite 93, Pt. 13.7  | - | Errichtung einer öffentlichen Steganlage und Rastplatz im<br>Zuge Blaues Band                                                               |
| Pt. 13.9            | - | es handelt sich um die L 182 und nicht L 184                                                                                                |
| Pt. 13.10           | - | nicht Erhalt, sondern Wiederherstellung der Trebnitz als<br>Retentionsraum                                                                  |

#### **6. Auswertung der Wahlergebnisse der Kommunalwahl vom 26.05.2019**

Die Ortschaftsratsmitglieder Marlis Becker (26 Jahre Gemeinde-/ Ortschaftsrat), Annerose Bergmann (10 Jahre) und Carsten Rosenthal (10 Jahre) werden verabschiedet. Begrüßt werden Ute Stahmann und Torsten List im neuen Ortschaftsrat.

#### **7. Anfragen und Mitteilungen**

Die George-Schlaegel-Straße war wieder „landunter“. Keine Straßenentwässerung, Randstreifen extrem verdichtet und zu niedrig. Nach der „Sanierung“ durch stadteigene Mitarbeiter ist der Zustand noch schlechter geworden.

Ende November sollte der Fußweg an der Friedhofsmauer gemacht werden – bis dato Fehlanzeige.

Die Straße Am Berge zwischen Hausnummer 7 und 9 fehlt ein Stein. Es ist ein tiefes Loch entstanden, und die Straße wird unterspült. Bereits im Mai ist die Abt. Tiefbau darüber informiert worden.

Die Hecke an der Dürrenberger Straße (Friedhof) müsste geschnitten werden. Der Fußweg ist kaum noch begehbar.

Protokoll            Reider